



---

**Änderungsantrag zur Beschlussvorlage  
B-6165/2016**

**Drucksachen-Nr.  
A-6012/2016**

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	01.03.2016

---

**Titel:**

**Mittelbereitstellung für Fahrradabstellplätze am Bahnhof**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:  
6.000 € für die Ertüchtigung von Fahrradabstellplätzen am Bahnhof in den Haushalt aufzunehmen.

---

**Erläuterung/Begründung:**

Der Bahnhof und seine Umgebung sind das Eingangstor zur Stadt und als solches sehr wichtig. Der Bahnhof ist der multimodale Knotenpunkt – mit Bussen, Fahrrädern, Pkw oder Taxis – schlechthin.

Fahrradparken am Bahnhof hat im Hinblick auf die günstige Gesamtreisezeit – gerade auch im Hinblick auf steigende Treibstoffpreise – eine große Zukunft. Durch wachsendes Energiebewusstsein und steigende Spritpreise gewinnt das Fahrrad als alternatives Verkehrsmittel auch auf dem Weg zur Arbeit zunehmend immer mehr an Bedeutung.

Es ist dringend notwendig, neue Fahrradstellplätze direkt am Bahnhof entstehen zu lassen. Pendler und Reisende sollten ihre Räder sicher und trocken abstellen können. Wir haben viele Pendler, die von und nach Luckenwalde fahren. Die sollten wir unterstützen. Die unzureichenden Fahrradparkmöglichkeiten führen zu Behinderungen der anderen Bahnkunden. Da Fahrräder auch oft etwas länger am Bahnhof abgestellt werden, ist Diebstahlschutz ein weiteres großes Thema.

Eine Radstation kommt nicht nur den Radfahrern zugute. Schließlich würde sie dazu beitragen, die Straßen und die extrem stark beanspruchten Pkw-Parkmöglichkeiten im Bahnhofsumfeld zu entlasten.

Radfahren und Zufußgehen sind Ausdruck urbaner Lebensqualität.

Einige Maßnahmen sind mit dem Lärmaktionsplan (siehe Anlage) beschlossen worden. Luckenwalde gehört zu den fahrradfreundlichen Kommunen in Brandenburg und ist Mitglied der in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen Brandenburg (vgl. B-6118/2015).

Hinsichtlich dieser Fakten ist die Unterstützung bei der Ertüchtigung der Fahrradabstellplätze am Bahnhof im Haushalt 2016 zu berücksichtigen.

Dieser Finanzierungsbetrag kann unseres Erachtens aus den Produktkonten 524190 und 525120 gedeckt werden, da der Haushaltsansatz hier erneut über den IST-Werten der vergangenen Jahr liegt.

#### 524190 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen

Ergebnis	Ansatz für Haushaltsplan
<b>2012: 14,6 T€</b>	<del>2013: 14 T€ / 2014: 14 T€ / 2015: 14 T€</del>
<b>2013: 8,9 T€</b>	<del>2014: 14 T€ / 2015: 14 T€ / 2016: 14 T€</del>
<b>2014: 9,5 T€</b>	<del>2015: 14 T€ / 2016: 14 T€ / 2017: 14 T€</del>

#### 525120 Betriebsstoffe

Ergebnis	Ansatz für Haushaltsplan
<b>2012: 41,6 T€</b>	<del>2013: 50 T€ / 2014: 50 T€ / 2015: 50 T€</del>
<b>2013: 44,6 T€</b>	<del>2014: 50 T€ / 2015: 50 T€ / 2016: 50 T€</del>
<b>2014: 48,6 T€</b>	<del>2015: 50 T€ / 2016: 50 T€ / 2017: 50 T€</del>

Wir schlagen die Kürzung um die benötigten rund 6 T€ von diesen Produktkonten vor.

Produkt: 57330 (vgl. Seite 323 – 324 im Haushaltsplan)

gez.  
Sven Petke  
CDU-FDP-Fraktion

gez.  
Carsten Nehues  
CDU-FDP-Fraktion

## Anlage

*Auszug aus dem Lärmaktionsplan Luckenwalde 17.06.2013*

### *2.4.4 Optimierung Fahrradständer und -aufbewahrung am Bahnhof (und an der Bibliothek im Bahnhof)*

*Die Kapazität der Fahrradstellplätze am Bahnhof ist nicht ausreichend, einige Fahrradständer sind bezüglich Komfort und Sicherheit nicht mehr zeitgemäß.*

*Darüber hinaus kommt es in den offenen und unbewachten Anlagen häufig zu Diebstahl und Vandalismus.*

*Dies schreckt ab, wertvolle Fahrräder am Bahnhof abzustellen.*

*Einerseits sind Maßnahmen denkbar, die das Abstellen von Fahrrädern sicherer machen. Dies könnte in der Aufstellung zusätzlicher sicherer und auch im Sinne der Bequemlichkeit komfortabler Fahrradständer passieren.*

*Andererseits ist auch die Etablierung einer Fahrradaufbewahrung als gewerbliches Unternehmen in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs denkbar.*

*Eine weitere Möglichkeit wäre auch die Bewachung oder Videoüberwachung.*

*Derzeit wählen aufgrund des Risikos viele Bahnfahrer doch lieber das Auto anstatt das Fahrrad für den Weg zum Bahnhof. Eine sichere Abstellmöglichkeit würde hier zu einer erheblichen Änderung bezüglich der Verkehrsmittelwahl führen.*

gez.  
Sven Petke  
CDU-FDP-Fraktion

gez.  
Carsten Nehues  
CDU-FDP-Fraktion